



Anzahl der Flugpassagiere im ersten Quartal 2015 um 4,5 % gestiegen

Anzahl der Flugpassagiere im ersten Quartal 2015 um 4,5 % gestiegen
In den ersten drei Monaten 2015 stieg die Zahl der von deutschen Flughäfen abgereisten Passagiere gegenüber dem ersten Quartal 2014 um 4,5 % auf 21,4 Millionen. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, war dies - jeweils auf das erste Quartal eines Kalenderjahres bezogen - der größte Zuwachs seit 2010. In jedem der drei ersten Monate des Jahres 2015 war die Anzahl der Flugpassagiere höher als im jeweiligen Vorjahresmonat: um 2,3 % im Januar, um 3,1 % im Februar und um 7,4 % im März. Für das März-Ergebnis dürfte dabei eine Rolle gespielt haben, dass die Osterferien im Vergleich zum Vorjahr früher begannen. Während der Auslandsverkehr mit 16,2 Millionen Passagieren um 6,1 % zulegte, konnte der Inlandsverkehr mit 5,2 Millionen Passagieren (- 0,5 %) das Vorjahresergebnis nicht ganz erreichen. Im Auslandsverkehr erzielte nach Kontinenten Europa ein Plus von 5,4 %. Stark gewachsen ist dabei der Luftverkehr mit dem Vereinigten Königreich (+ 7,5 %), Italien (+ 10,0 %) und der Türkei (+ 11,5 %). Die Flugpassagierzahlen nach Russland sanken hingegen um 15,9 %. Der Interkontinentalverkehr stieg von Januar bis März 2015 um 8,5 %, wozu primär der Berichtsmonat März 2015 mit einem Plus von 11,7 % beitrug. Die Fluggastzahlen nach Asien als aufkommensstärkste Zielregion stiegen im ersten Quartal 2015 zweistellig um 10,1 %. Für das zahlenmäßig bedeutendste Zielland in Asien, die Vereinigten Arabischen Emirate, erhöhte sich die Zahl der Flugpassagiere um 18,0 %. Auch für Afrika ergab sich mit + 18,2 % ein zweistelliger Zuwachs. Dem war allerdings im entsprechenden Vorjahresquartal ein Einbruch der Fluggastzahlen von 16,0 % vorausgegangen. Weitere Auskünfte gibt: Lothar Fiege
Telefon: +49 611 75 2391
Kontaktformular
Anzahl der Flugpassagiere im ersten Quartal 2015 um 4,5 % gestiegen (PDF, 80 kB, Datei ist nicht barrierefrei)


Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 400 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.